



Scholle-INFO 2/2024

Sehr geehrte Genossenschafterinnen und Genossenschafter

Wir hoffen, Sie sind gut in die neue Gartensaison gestartet. Der Mai brachte viel Regen, die Natur hat's gefreut. Wir sind gespannt, wann der Sommer und die warmen Temperaturen eintreffen und die Liegestühle im Garten länger als drei Tage trocken bleiben...

Heute erhalten Sie die 2. Ausgabe der Scholle-Info mit Informationen aus der Verwaltung.

Generalversammlung vom 29. April 2024

Das Protokoll der Generalversammlung kann im «Scholle-Stübli» eingesehen werden.

Festzeltaufbau

Wir freuen uns, dass wir trotz Sanierung des Depotplatzes das Festzelt aufbauen und ein paar gemütliche Stunden darin verbringen können. Für den Aufbau des Zeltes von Freitagmorgen, 19. Juli 2024 benötigen wir freiwillige Helfer. Besten Dank im Voraus an alle Freiwilligen. Der Zeltabbau ist für den 30. August vorgesehen.

1. Augustfeier / Lampion- und Fackelumzug

Die Verwaltung lädt wie jedes Jahr alle Kinder und Erwachsene inkl. Gäste zum Lampionumzug ein. Es freut uns, dass Claudia Schneider vom Paradies sich bereit erklärt hat, unseren traditionellen Lampionumzug zu organisieren. Herzlichen Dank. Den Flyer mit allen Informationen für diesen Anlass finden Sie zu gegebener Zeit auf der Homepage und werden in den Schaukästen aufgehängt (Depotplatz und Fasanenweg). Im Scholle-Stübli wird zur gleichen Zeit die Anmeldeliste für die Teilnahme sowie weitere Flyer aufliegen.

Wie jedes Jahr gilt:

Das Abbrennen von fliegendem Feuerwerk sowie Knallkörpern ist im ganzen Areal der Eigenen Scholle inkl. Depotplatz verboten. Wir appellieren an die Vernunft jedes Einzelnen und danken für das Verständnis (Gartenordnung: Art. 3.3.).

Öffnungszeiten «Scholle-Stübli» vom 1. Juli bis 30. September 2024

Mittwoch	14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag und Sonntag	10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Zusätzliche Öffnungszeiten im Juli und August 2024

Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Geplante Anlässe im Scholle-Stübli:

Samstag, 20. Juli 2024: Schwyzerörgeli

Filmabend, in Planung

Einweihungsfest Depotplatz, im Herbst, in Planung

Baubewilligung

Sämtliche Bauvorhaben sind unserem Bauchef Haiko Mannschat zu melden.

Lärmbewilligung

Lärmbewilligungen sind möglichst eine Woche vorher einzugeben. Sollten grössere, lärmende Garten- oder Bauarbeiten geplant sein, welche sich nicht mit den Lärmvorschriften der Eigene Scholle vereinbaren lassen, kann eine entsprechende Lärmbewilligung dazu eingeholt werden. Die Bewilligung wird zur Information der anderen Genossenschafter im kleinen Schaukasten am Depot-Gebäude ausgehängt. Eine Lärmbewilligung kann beim Regieverantwortlichen René Schöpfer oder beim Präsidenten Hans Peter Burkhalter eingeholt werden; sie liegt auch im Scholle-Stübli auf. Folgende Angaben werden dazu benötigt: Arealweg/Datum, Zeitdauer/Art der Arbeiten.

Ruhe / Vorschriften - Auszug aus der Gartenordnung Abschnitt «Ruhevorschriften»

Gemäss öffentlichem Zonenplan befindet sich unser Areal in der Wochenendhauszone. Mit dieser Einweisung will man klar zum Ausdruck bringen, dass es sich um ein Erholungsgebiet handelt. Wir bitten Sie, sich an die Ruhevorschriften zu halten, damit die «Oase der Ruhe» auch eine Oase der Ruhe bleibt. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe. Die Ruhevorschriften können auf der Homepage unter Verwaltung / Gartenordnung nachgelesen werden.

Lärmende Beschäftigungen und Betrieb von Geräten und Maschinen mit Motoren sind wie folgt gestattet:

1. Juli – 31. August	Montag bis Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 19.00 Uhr Samstag von 08.00 - 12.00 Uhr; Nachmittag verboten
1. September – 30. Juni	Montag bis Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 19.00 Uhr Samstag von 08.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 17.00 Uhr

Gartenordnung / Arealwege

Bitte beachten Sie Art. 2 der Gartenordnung:

Die Genossenschafter sind verpflichtet, ihren Anteil an den Hauptwegen unkrautfrei und sauber zu halten und Sträucher, die über den Wegrand fallen, zu schneiden.

Es ist nicht immer einfach, diese Arbeiten auszuführen. Es ist aber für die Verwaltung auch nicht immer einfach, den Mahnfinger hochzuhalten. Herzlichen Dank, die es immer wieder «schaffen».

Auf dem ganzen Areal sind alle Wege für Notfallfahrzeuge und den Bauer Noldi Thürkauf freizuhalten. Sämtliche Bepflanzungen müssen bis auf die Gartengrenze zurückgeschnitten werden.



